

Tischtennis: Am Boden

Köln. Ohne Timo Boll ist es beim deutschen Tischtennis-Nobelklub Borussia Düsseldorf überhaupt nicht toll. Nach dem 1:3 bei Bundesliga-Neuling TTC Hagen, der zweiten Pflichtspielpleite des Rekordchampions in der noch jungen Saison ohne den angeschlagenen Rekord-Europameister, herrscht bei den Rheinländern dicke Luft. »Ich habe das Gefühl, daß wir teilweise in Selbstmitleid erstarren«, sagte Manager Andreas Preuß nach der Blamage. Düsseldorfs Trainer Danny Heister machte der zweite Nackenschlag binnen zwölf Tagen nach dem Champions-League-Fehlstart (2:3 bei SVS Niederösterreich) fassungslos. »Es ist kaum zu glauben, was sich abgespielt hat. Wir liegen Boden«, stellte der Niederländer fest. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/207522.tischtennis-am-boden.html>